

HGD-Symposium 04./05.10.2018 in Münster

„Auf den/die Geographielehrer/in
kommt es an!“ –
Lehrerprofessionalität und
Lehrerbildung im Fokus von Theorie,
Empirie und Praxis

Einladung und Call for Papers

Lehrerprofessionalität und Lehrerbildung sind seit jeher genuine Gegenstände fachdidaktischer Forschung und Lehre. Wenngleich die Lehrperson als abhängige und unabhängige Variable in zahlreichen geographiedidaktischen Untersuchungen Berücksichtigung findet und erprobte Konzepte zu ausgewählten fachspezifischen Herausforderungen der Lehrerbildung vorliegen, gab es im Hochschulverband für Geographiedidaktik bislang kein Symposium, das den/die Geographielehrer/in explizit in den Fokus rückt.

Im Rahmen des HGD-Symposiums, das am 04./05.10.2018 in Münster stattfinden wird, soll auf der Basis von Theorie, Empirie und Erfahrung zum einen der Frage nachgegangen werden, welche spezifischen Kompetenzen eine Lehrkraft im Fach Geographie benötigt, zum anderen, welche Konzepte sich im Rahmen fachbezogener Professionalisierungsprozesse in sämtlichen Phasen der Lehrerbildung bewährt haben. Mögliche Schwerpunkte können somit in der Identifizierung und Förderung fachbezogener und fachübergreifender Kompetenzen, der Theorie-Praxis-Verknüpfung, der Vernetzung der Phasen der Lehrerbildung, des Zusammenhangs zwischen Lehrerprofessionalität und Unterrichtshandeln, der Lehrerfortbildung u. v. a.m. liegen.

Neben dem thematischen Schwerpunkt ist das Symposium gemäß den Vorgaben des HGD ebenso für thematisch nicht gebundene Vorträge, Poster und anderweitige Formate geöffnet.

Adressaten und organisatorischer Rahmen

Das Symposium richtet sich an Geographiedidaktiker/innen, Fachleiter/innen und Geographielehrkräfte. Darüber hinaus sind Kolleg/innen der übrigen an der Lehrerbildung beteiligten Fächer herzlich willkommen.

Das Symposium findet am 04./05.10.2018 ganztägig in den Räumlichkeiten des Fachbereichs Geowissenschaften statt und wird neben den klassischen Elementen eines Symposiums, wie Keynote-Vorträge, parallele Vortragsslots, Diskussionsgruppen/Workshops und einer moderierten Poster-Session, Raum für die HGD-Mitgliederversammlung, ein Nachwuchstreffen, und den Welcome- und Gesellschaftsabend bieten. Die Nachwuchstagung wird aller Voraussicht nach am 03.10.2018 stattfinden. Nähere Informationen zur Tagung entnehmen Sie bitte der Tagungshomepage, die ab Februar 2018 eingerichtet wird. Die Anmeldung zum Symposium ist ab April möglich.

Einreichung und Publikation von Beiträgen

Es besteht die Möglichkeit zur Beitragseinreichung im Rahmen folgender Formate:

- Einzelvortrag (EV): 20-Minuten-Vortrag und 10 Minuten Diskussion. Die Abstracts für Einzelvorträge sollten eine Länge von 800 Wörtern (ca. 2 Seiten inkl. Literatur) nicht überschreiten.
- Postervorträge (PV): 5 Minuten plus Zeit für Nachfragen und Diskussion. Die Abstracts für Poster sollten eine Länge von 800 Wörtern (ca. 2 Seiten inkl. Literatur) nicht überschreiten.
- Diskussionsgruppe (DG) oder Workshop (WS): 90 Minuten mit aktiver Mitwirkung der Teilnehmenden. Die Vorschläge für Workshops und Diskussionsgruppen sollen inklusive einer Erläuterung des methodischen Vorgehens eine Länge von 800 Wörtern (ca. 2 Seiten) nicht überschreiten.

Bitte senden Sie Ihre Abstracts **bis zum 09.02.2018** per Mail an die unten angegebene Kontaktadresse und geben Sie sowohl in der Mail als auch im Titel des Dokuments (Bezeichnung mit Ihrem Nachnamen sowie der Abkürzung der Beitragsart, z. B. „Müller_EV.docx“) an, welche Art von Beitrag Sie anmelden.

Die eingereichten Beiträge werden durch die Verantwortlichen des Symposiums begutachtet. Das Review-Verfahren orientiert sich am Papier der Arbeitsgruppe *Forschung und Tagungswesen* des HGD zur Qualitätssicherung und bezieht sich

auf die Qualität der Forschung (Theoretischer Hintergrund, Stand der Forschung, Forschungsfrage, Design und Methode, Ergebnisdarstellung, Diskussion) sowie die Novität und Kontextualisierung von neuen theoretischen Ansätzen und Entwicklungsarbeiten. Nach der Begutachtung werden die Verfasser/innen der Abstracts über den Ausgang des Review-Verfahrens informiert. Sollte die Anzahl der positiv begutachteten Vortragsangebote die Kapazitäten der Tagung übersteigen, entscheidet die Qualität der Abstracts. Gegebenenfalls ist ein Ausweichen auf Poster-Präsentationen möglich.

Die Abstracts der angenommenen Beiträge werden in einem Abstract-Band veröffentlicht, der auf der Tagungshomepage verfügbar sein wird. Ausgewählte wissenschaftliche Beiträge, die das Reviewing erfolgreich bestehen, sollen zudem in der HGD-Schriftenreihe *Geographiedidaktischen Forschungen* publiziert werden.

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge und eine wissenschaftlich anregende Tagung.

Münster, den 18.12.2017

Michael Hemmer, Anne-Kathrin Lindau, Carina Peter und Gabriele Schröfer

Kontakt

Matthias Rawohl

Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Institut für Didaktik der Geographie

Heisenbergstraße 2, 48149 Münster

Tel: +49 251 83 393 53

ifdg@uni-muenster.de